



SPD RECKE | CDU Recke/Steinbeck

An den Bürgermeister der Gemeinde Recke
Herrn Peter Vos,
den Gemeinderat und deren Mitglieder

Freitag, 19. Januar 2024

ANTRAG DER SPD RECKE UND DER CDU RECKE/STEINBECK

Hier: Parkplatz an der Ruthemühle

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Vos,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Recker Gemeinderates,

im Entwurf des Haushaltes 2024, der am 11.01.2024 von Bürgermeister Vos eingebracht wurde, ist für die Anlegung des dringend benötigten Parkplatzes an der Ruthemühle nur noch eine Investition von 40.000,00 € vorgesehen, die laut Aussage der Verwaltung Planungskosten decken soll. In der mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2025 bis 2027 sind dann jedoch keine Mittel für den Bau des Parkplatzes eingeplant. Im Haushalt 2023 war hierfür noch eine Summe von 455.000,00 € veranschlagt. Somit soll die Planung des Parkplatzes zwar fortgeführt werden, die Verwaltung strebt aber nun keine Umsetzung mehr an. Darüber wurde die Öffentlichkeit bei der Einbringung des Haushaltes durch den Bürgermeister nicht informiert. Mit Erstaunen haben wir ebenfalls zur Kenntnis genommen, dass Bürgermeister Vos beim gemeinsamen Neujahresempfang des Kulturvereins, Touristikvereins und Heimatvereins am 14.01.2024 trotz direkter Nachfrage durch den Vorstand des Heimatvereins keine Aussage zum Parkplatz an der Ruthemühle getroffen und somit seinen eigenen Verwaltungsvorschlag zum Stopp des Projektes verschwiegen hat.
Ist dies ein fairer Umgang mit den engagierten Ehrenamtlichen?

Die Fraktionen der CDU und SPD sind sich einig, dass der Parkplatz an der Ruthemühle weiterhin dringend benötigt wird. Hier fanden im Jahr 2023 66 standesamtliche Trauungen statt und die Ruthemühle wird intensiv für vielfältige Veranstaltungen wie den

Christkindelmarkt des Heimatvereins genutzt. Sie ist seit dem Jubiläumsjahr 1989 der Ort für Heimatgeschichte in Recke und ein Aushängeschild unserer Gemeinde. Es fehlt jedoch eine ausreichende Anzahl an Parkplätzen, wie man bei jeder Trauung und Veranstaltung feststellen kann. Daher waren bereits im Haushalt des Jahres 2020 und 2021 je 300.000,00 € für die Anlegung des Parkplatzes vorgesehen, im Jahr 2022 dann 435.000,00 €, aus planungsrechtlichen Gründen wurde aber leider noch nicht gebaut. Entsprechendes Baurecht soll nach Aussage der Verwaltung im Laufe dieses Jahres vorliegen.

Aufgrund der schwierigen Finanzlage der Gemeinde, muss der Standard der Bauausführung des Parkplatzes geprüft und angepasst werden. Hierzu muss eine öffentliche Diskussion im zuständigen Ausschuss für Planen, Bauen, Umwelt und Sport (APBUS) geführt werden. Die Verantwortlichen des Heimatvereins sollten hierzu ebenfalls eingeladen werden. Politik, Verwaltung, Heimatverein und weitere Interessierte müssen zusammen überlegen, wie eine Anlegung des Parkplatzes gelingen kann. Projekte wie der Kreisverkehr in Püttenbeck zeigen, dass wir in Recke auch große Dinge umsetzen können, wenn Ehrenamt, Verwaltung und Politik **gemeinsam** ein Ziel verfolgen.

Daher beantragen die Fraktionen von SPD und CDU:

1. Im Haushalt 2025 ist beim Produkt 04.281.02 Alte Ruthemühle eine Investition von 200.000,00 € zu veranschlagen. Hierzu ist in der Ratssitzung am 20.02.2024 ein entsprechender Beschluss zu fassen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die den aktuellen Stand der Planung in der Sitzung des APBUS am 07.03.2024 vorzustellen und Alternativen zu benennen. Hierzu sind Vertreter des Heimatvereins einzuladen. Die Gespräche sollen dann in Form eines runden Tisches zeitnah fortgesetzt werden, ggf. auch mit einem gemeinsamen Ortstermin, damit in diesem Jahr eine Lösung erarbeitet werden kann.

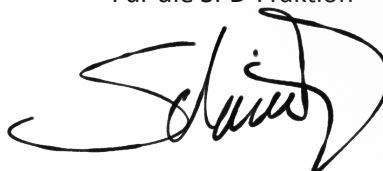
Wir bitten um eine Beschlussfassung im Rahmen der Verabschiedung des Haushalts 2024 in der Ratssitzung am 20.02.2024 und um Zustimmung.

Für die CDU-Fraktion



Martin Attermeyer
Vorsitzender CDU Recke/Steinbeck

Für die SPD-Fraktion



Björn R. Schmitz
Fraktionsvorsitzender SPD Recke